

Ernennung zum Ehrenmitglied

Zimmermann jetzt „Museumslöwe“

Gotha. (tlz) Der langjährige Direktor des Museums der Natur, Wolfgang Zimmermann, wurde am Donnerstagabend von den „Museumslöwen“ zum Ehrenmitglied ernannt. Damit würdigte der Verein das langjährige Engagement Zimmermanns für das Museum der Natur und die geleistete Forschungsarbeit.

Der Vorsitzende des Vereins, Andreas Karguth, und der Direktor des Museums, Rainer Samietz, stellten dem Vereinsmitgliedern zuvor die bisher geleistete konzeptionelle Arbeit des Vorstandes der „Museumslöwen“ dar und wiesen insbesondere auf die Verbindung von „Tradition und Innovation“ für die weitere Museumsentwicklung hin. Der Verein beteiligt sich aktiv an der Vorbereitung der Bionik-Sonderausstellung unter dem Titel „Vom Ursaurier zum laufenden Roboter“ und an dem Projekt einer „Schülerforschungs-Werkstatt“.

Rainer Samietz kündigte bereits jetzt für den 16. Juli des kommenden Jahres ein spektakuläres „Roboter-Fußballturnier“ im Rahmen der Bionikausstellung an.

Zur Unterstützung der Attraktivität des Museums der Natur bildete der Verein die Arbeitsgruppen „Museumsakademie“ und „Musentempel“. In diesen Gruppen werden Ideen für attraktive Veranstaltungen rund um das Museum gesammelt und deren praktische Umsetzung beraten.

■ Arbeit des Museums transparent gestalten

Die Diskussion mit Stiftungsdirektorin Katharina Bechler hat gezeigt, dass noch viel Informationsbedarf für die weitere Entwicklung des Museums der Natur durch die Stiftung Schloss Friedenstein besteht. Um die konzeptionellen Arbeiten der Stiftung in Bezug auf das Museum der Natur noch transparenter zu gestalten, bot Bechler die Mitarbeit von interessierten Vereinsmitgliedern bei der Aufstellung der Konzeption an. Von diesem Angebot werden die „Museumslöwen“ mit ihren Visionen, Wünschen und Erfahrungen sicher Gebrauch machen.

Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Wolfgang Zimmermann (2. v.li.) durch den Vorstand der Museumslöwen Andreas Karguth, Rainer Samietz und Ursula Samietz.